

REFERENZ

Pfarrkirche St. Johannes

Epitaphe
2022-2022

Bei den bearbeiteten Epitaphien aus der Ausstattung der Pfarrkirche handelt es sich um drei Einzelplatten und ein Doppelepitaph mit Aufsatz.

Im Rahmen einer Voruntersuchung wurde eine ausführliche Projektierung mit Bestandsaufnahme und schadbildorientierter Kartierung ausgeführt. Diese diente als Basis für die Entwicklung des ausgeführten Restaurierungskonzeptes.

Maßnahmen

- Abbau und Transport
- Reinigung
- Salzreduktion
- Festigung
- Klebung und Hinterfüllung von Bruchstücken
- Sicherung von Rissen
- Behandlung von Altergänzungen und Fehlstellen
- Retusche
- Nachreinigung
- Wiedereinbau



Ort

Schlüsselfeld

Datierung

17./18. Jh.

Auftraggeber

Katolische Kirchenstiftung St. Johannes

Architekt

Architektin Dipl. Ing. Patricia Hanika

Denkmalpflegerische Betreuung

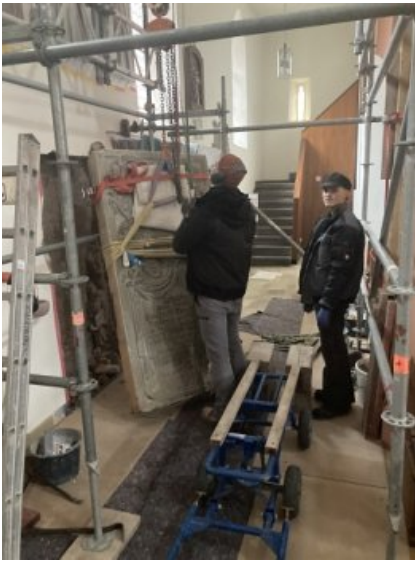
Bayrisches Landesamt für Denkmalpflege

Bearbeitungszeitraum

2022-2022

Material

Sandstein



Ausbau der Epitaphplatten



Vorzustand Epitaph Nordost



Endzustand Epitaph Nordost



Vorzustand Epitaph Nordwest



Endzustand Epitaph Nordwest



Vorzustand Epitaph Südost



Endzustand Epitaph Südwest



Vorzustand Epitaph Südwest



Endzustand Epitaph Südwest

